

**Protokoll zur gemeinsamen Sitzung des Bezirksschulbeirats (BSB) und de  
Bezirkselfternausschusses (BEA) Friedrichshain-Kreuzberg am 25.01.2022 (Schuljahr  
2021/22)**

**Abgehalten:**

von 18:00 bis 21:51 Uhr, online per Videokonferenz Webex

**Leitung:**

Uwe Berlo (Vorsitzender des BEA-FK)

Protokoll: Beate Müller

**Gäste:**

Gabriela Anders-Neufang (Leitung der regionalen Außenstelle SenBJ – Schulaufsicht)

Esther Weber (Schulaufsicht)

Andy Hehmke (Bezirksstadtrat)

Andreas Dathe (Leiter des Schul- und Sportamts)

**Abkürzungen:**

GS: Grundschule; SuS: Schülerinnen und Schüler; LuL: Lehrer und Lehrerinnen. BEA:  
Bezirkselfternausschuss, BSB: Bezirksschulbeirat, FK: Friedrichshain-Kreuzberg

Zeile	TOP	Inhalt
1	TOP 1	<b>Sitzungsbeginn, Eröffnung der Sitzung, Beschluss über die Tagesordnung, Regularien, Protokollkontrolle</b>
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		

18		4.1 zum Bezirksschulbeirat (1 Hauptvertreter*in, ggf. weitere Stellvertretende)
19		4.2 ein*e Stellvertretende*r zum Landes-Eltern-Ausschuss
20		TOP 5 19:50-20:00
22		Anträge
23		TOP 6 20:00-20:30
24		Berichte und Informationen aus den Gremien (BSB, Hygienebeirat, LEA, BER)
		TOP 7 20:30-21:00
		Verschiedenes
25	<b>TOP 2</b>	<b>Aktuelle Stunde:</b>
26		<b>2.1 Fragen und Hinweise der Schüler*innen</b>
27		<b>2.2 Aktueller Stand der Lage an den Schulen/ Stand der Beteiligung von Eltern an den Schulen im Rahmen der Pandemiemaßnahmen</b>
28		<b>2.1 Fragen und Hinweise der Schüler*innen</b>
29		• Keine SuS anwesend
30		<b>2.2 BPP (Alexander Blischke)</b>
31		Themen zuletzt:
32		• Beziehungsarbeit in der digitalen Lehre, demnächst Workshop dazu.
33		• Überlastungsanzeigen: LuL/Schulleitung kann Missstände anzeigen, damit
34		Abhilfe geschaffen wird, durch klärende Gespräche mit Schulleitung und ggf.
35		Schulaufsicht. Auf Wunsch des Personalrats wird das genaue Vorgehen/Form
36		usw. dazu vereinheitlicht und festgehalten als Dienstvereinbarung und geht
37		dann an alle Schulen.
38		○ Frage: Wie viele gibt es denn? Immer wieder Phasen, in denen es mehr
39		gibt. Coronabedingt mehr als zum Zeitraum davor. Ca. 10 (Schätzung).
40		○ Frage: Gibt es etwas, was der Überlastungsanzeige vorgeschaltet ist?
41		→ Häufig wird bereits im Vorfeld schon in den Schulen durch die
42		Teamstrukturen und Evaluationsmaßnahmen/Rückmeldesysteme
43		Abhilfe geschaffen.
44		○ Frage: Gibt es so etwas auch für SuS? → Es sollte mit den SuS durch
45		(Feedback)Gespräche solche Überlastung erkannt werden,
46		Überlastungsanzeigen nicht bekannt.
47		○ Frage: Wie wird ausgefangen, wenn die LuL ausfällt? →
48		Überlastungsanzeige bedeutet noch nicht, dass die LuL ausfällt,
49		sondern bereits durch die Anzeige und nachfolgendes Agieren dem
50		entgegen gewirkt wird
51		<b>2.3 Aktueller Stand der Lage an den Schulen/ Stand der Beteiligung von</b>
52		<b>Eltern an den Schulen im Rahmen der Pandemiemaßnahmen</b>
53		• Charlotte-Salomon-GS (02G13): Die meisten fühlen sich relativ gut informiert
54		bzgl. der positiven Corona-Fälle. Auseinander gehende Meinungen zur
		Anwesenheitspflicht. Inklusionskinder dürfen sich zu Hause testen. Ungünstig

55		ist Maskenpflicht bei Kindern mit Höreinschränkungen – da ihnen das
56		Lippenbild zum Ablesen der Sprache fehlt.
57		• 02G2 BMH: 125 fehlende SuS in der Schule. Informationsgabe läuft gut.
58		• Temple Grandin Schule (02S01): Regelmäßige aber nicht wöchentliche
59		Informationen. Unsicherheiten wegen der neuen Regelungen zu Quarantäne.
60		Lüftungsgeräte noch nicht alle da, schlecht, da Platzmangel an der Schule.
61		Lerngruppen können nicht geteilt werden, da fast jeder Raum in
62		Doppelnutzung ist. Hoher Personalmangel, daher können nicht alle beschult
63		werden. Problem, dass Eltern die Entscheidung zur Quarantäne fällen sollen,
64		obwohl es die offiziell ja gar nicht mehr gibt.
65		• Hunsrück-GS (02G27): Schule entschied wegen Personalmangels nur noch
66		bis 12 Uhr Unterricht anzubieten, 4 Klassen gleichzeitig im Homeschooling,
67		Betreuung im Ganztage nicht mehr möglich. Unklar, wie der Unterricht von der
68		Schule zu leisten ist, wenn Kinder wegen aufgehobener Präsenzpflicht zu
69		Hause sind. 142 Kinder zu Hause.
70		• Heinrich-Zille-GS: Unterrichtsverkürzung 2.-5. Stunde, Bitte, die SuS
71		möglichst nicht in den Ganztage zu schicken. Maskenpflicht im Sportunterricht
72		(Vorbeugung, um nicht vollständige Klassen in Quarantäne schicken zu
73		müssen, bei positiv auftretenden Fällen der Klasse).
74		• GS am Traveplatz: funktionierende Kommunikation
75		• Pettenkofer GS: Chaos, Notfallpläne. Schule in Relation zur SUS-Zahl
76		wenige LuL. 16 ausgefallene LuL/Erzieherkräfte. Informationen durch
77		Schulleitung gut. Coronateam mit eingebundenen Eltern. Verwirrung
78		aufgrund der Quarantänebestimmungen. Bezirk ohne Allgemeinverfügung.
79		
80		<a href="http://www.juraexamen.info/wp-content/uploads/JURA.2012.004-Allgemeinverfügung.pdf">http://www.juraexamen.info/wp-content/uploads/JURA.2012.004-</a>
81		<a href="http://www.juraexamen.info/wp-content/uploads/JURA.2012.004-Allgemeinverfügung.pdf">Allgemeinverfügung.pdf</a>
82		• Georg-Friedrich-Händel-Gymnasium: keinerlei Informationsbrief im Januar
83		bisher. Störend, dass es keine Informationen auf der Webseite sind.
84		• Blumen-GS (G36): Wöchentlicher Bericht der Schule zu Infektionen.
85		Vereinzelte Infektionen zur Zeit.
86		• Spartacus-GS: Kommunikation gut. 127 Quarantäne, davon 6 Klassen in
87		Klassenquarantäne. Betreuung v.a. nachmittags eingeschränkt.
88		• Refik-Veselli-ISS: SuS kurz vor dem MSA, Präsenzpflicht auszusetzen ist da
89		eher schwierig. Beispiel: 10.Klasse: Hälfte ungeimpft, Klassenfahrt durch 2G-
90		Regelung nicht buchbar.
91		

92	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dathe-Gymnasium: Praktikum – unklar, ob die SuS alle einen Platz finden. Idee: SuS zu fördern, statt des Praktikums. Auf der Internetseite sind neuerdings die Infiziertenzahlen zu finden. Heute kam Aufforderung, eine Rückmeldung zu geben, wer von Präsenzpflichtaufhebung Gebrauch nimmt, um diese versorgen zu können</li> <li>• Lina-Morgenstern-Schule: Klassenkonferenzen wegen Problemfällen häufen sich, Sozialarbeiter sehr nachgefragt. Klassenfahrt entfiel. Durch Neubau der Lenau sehr beengte Verhältnisse, daher Ganzttag usw. schwer umzusetzen.</li> <li>• K10: guter Informationsfluss.</li> <li>• Zill-GS: Informationen auf der Webseite. Unregelmäßige Newsletter mit Zahlen. Informationen bei Infektionen schlecht. Beispiel 6.Klasse gestern Positivfall, heute Schreiben der Schulleitung, die SuS dürfen weiter zur Schule gehen. Bereits letztes Jahr erst 3 Tage nach internen Klasseninfos, dass es mehrere Infektionen gibt, dann Infos an Eltern.</li> <li>• Andreas-Gymnasium: guter Informationsfluss, regelmäßige Webseiteninformationen. Bei Entscheidungsfindungen sind jedoch weniger die Eltern einbezogen.</li> <li>• Rosa-Parks-GS: Kommunikationsfluss gut, 3x die Woche an den Testtagen Updates. Problem: mehrfach kein Zugang der SuS zu Lernplattform it's learning. Wenige Luftfiltergeräte. Unmut über Einstufung in Stufe Grün. Unmut, dass BEA-FK nicht am Brandbrief beteiligt war. Andererseits auch Eltern, die zufrieden sind.</li> <li>• Ludwig-Hoffmann-GS: gute Kommunikation und Information, digitale Vorbereitung gut. Etwas störend, dass GEV-Vorstand viele Einzelabsprachen trifft. Andererseits aber führt das zu reibungslosen Abläufen. Ebenfalls Problem der neuen Quarantänebescheinigungen, z.B. die Eigenverantwortung der Eltern und wenn das Freitesten selbst bezahlt werden muss. Clusterbildung beim Sport, Trennung durch Kegeltrennung, die keine Infektionsübertragung verhindert</li> <li>• Graefe ISS K09: ausgesetzte Präsenzpflicht sorgte für Unruhe und Sorgen, bei SuS und Eltern. V.a. da gesagt wurde, die Schule sei nicht verpflichtet Präsenz- und Distanzunterricht gleichzeitig zu koordinieren.</li> <li>• Reinhardswald GS: Kommunikation informell über die EV bisher. Jetzt über die Webseite.</li> <li>• Fichtelgebirge-GS: Präsenzpflichtaufhebung wurde ablehnend aufgenommen von den LuL, da viele SuS dann wegtauchen und nicht erreichbar sind</li> </ul>
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	
101	
102	
103	
104	
105	
106	
107	
108	
109	
110	
111	
112	
113	
114	
115	
116	
117	
118	
120	
121	
122	
123	
124	
125	
126	
127	
128	

129		<ul style="list-style-type: none"> <li>Leibniz-Gymnasium: wöchentliche Informationen. Z.T. Randschulen digital unterrichtet bei Quarantäne.</li> </ul>
130		
131		<ul style="list-style-type: none"> <li>Kreativitäts-GS (02P12): tägliche Informationen auf der Webseite über die Fälle. Etagenkonzept an der Schule. Normalerweise 2 LuL pro Klasse, daher möglicherweise der gesplittete Unterricht stemmbar. Luftfilterausstattung gut.</li> </ul>
132		
133		
134		Tägliche Testungen an der Schule.
135		<ul style="list-style-type: none"> <li>Glasbrenner-GS: gute Informationslage. Hybridunterricht kaum möglich.</li> </ul>
136		Wenig Elternbeteiligung/Infos in die Elternschaft davon, lkauft eher über den
137		GEV-Vorstand
138		<ul style="list-style-type: none"> <li>Heinrich-Hertz: viele SuS verbleiben zu Hause</li> </ul>
139		<ul style="list-style-type: none"> <li>Modersohn-GS: wöchentliche Berichte, teilweise aber verspätet.</li> </ul>
140		<ul style="list-style-type: none"> <li>Immanuel-Lasker-Schule: Schule im Aufbruch zur Gemeinschaftsschule. Die</li> </ul>
141		Kommunikationswege dadurch etwas schwierig. Aber Bemühung durch
142		Schulleitung da, regelmäßige Treffen. Digitale Ausstattung dürftig. Kinder in
143		Quarantäne wie krank behandelt-Versorgung dürftig. Verärgerung über
144		Untätigkeit der Senatsverwaltung
145		<ul style="list-style-type: none"> <li>Hermann-Hesse-Gymnasium: regelmäßige Informationen und Treffen, auch</li> </ul>
146		auf der Webseite.
147	<b>TOP 3</b>	<b>Aktuelles aus der Bezirksverwaltung/ Fragen und Anliegen aus dem BEA an</b>
148		<b>den Bezirk</b>
149		<i>(Hr. Hehmke, Fr. Anders-Neufang, Hr. Dathe)</i>
150		
151		Frau Anders-Neufang:
152		Präsenzpflicht:
153		<ul style="list-style-type: none"> <li>Berichte der Schulen decken sich</li> </ul>
154		<ul style="list-style-type: none"> <li>Ebenfalls überrascht vom Vorgehen. Hatten selbst keine Informationen.</li> </ul>
155		Freitag VK mit Senatorin, keinerlei Info dazu, stattdessen war die Wichtigkeit
156		der Präsenzpflicht hervorgehoben worden.
157		<ul style="list-style-type: none"> <li>Es folgt dazu noch ein Meeting über die Hintergründe.</li> </ul>
158		<ul style="list-style-type: none"> <li>Sorge über Gewaltzunahmen u.a., die durch die Aussetzung der</li> </ul>
159		Präsenzpflicht zunehmen könnten.
160		<ul style="list-style-type: none"> <li>Es kann nicht erwartet werden, dass kompletter Distanzunterricht zusätzlich</li> </ul>
161		zum Präsenzunterricht gewährleistet werden kann von den Schulen. Fraglich,
162		wie damit umgegangen wird.
163		Stufe Grün/Quarantäne/Testen:
164		

165	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Völlige Überlastung durch Schreiben der Listen und Gesundheitsämter, daher seit dem 14.1. Test-To-Stay-Strategie auf Empfehlung des RKI.</li> </ul>
166	
167	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Positiv getestete SuS erhalten Schreiben von den Schulen, um dies den Arbeitgebern vorlegen zu können.</li> </ul>
168	
169	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßgabe, die Schulen offen zu halten, ggf. die ergänzende Förderung runterreduzieren</li> </ul>
170	
171	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufenplan sieht keine Regelung vor, bei so und so vielen positiven Fällen folgt Stufe so und so. Durch Omikron wird nicht der gleiche Maßstab bei den Inzidenzzahlen angelegt, wird anders berechnet und an der Gesamtinzidenz orientiert. Häufig wurde überlegt, die Schulen lieber in Grün zu halten, damit nicht in den Wechselunterricht gegangen werden muss.</li> </ul>
172	
173	
174	
175	
176	Maske
177	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in der Halle mit Fußball usw. ungünstig.</li> </ul>
178	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sport in Grün sollte möglichst draußen stattfinden.</li> </ul>
179	Hinweis im Chat von Uwe: Musterhygieneplan verbietet Maske in der Halle
180	Frage: Klassenstärken reduzieren/ mehr Personal nötig – das wurde durch die
181	Pandemie aufgezeigt – wie ist das zu schaffen?
182	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höherer Schlüssel wäre schön, aber das ist Sache der Politik/nötige Förderung an die Politik.</li> </ul>
183	
184	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hängt mit nicht vorhandenen Finanzen zusammen</li> </ul>
185	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Außerdem fehlt das Fachpersonal, v.a. in Randbezirken</li> </ul>
186	
187	Anmerkung Uwe: Aufhebung der Präsenzplicht hat sich abgezeichnet, spätestens
188	am Freitag, als die Gesundheitsämter ihre Pressemitteilung hatten
189	
190	Frage: Schulschwimmen findet aktuell für den 3.Jahrgang statt?
191	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ja</li> </ul>
192	
193	Bericht Andy Hehmke:
194	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute, enge Zusammenarbeit mit Gesundheitsamt (wöchentlich donnerstags VK)</li> </ul>
195	
196	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Interpretation: Bekräftigt, dass es sich abgezeichnet hat: Spandauer Amt hatte gemeldet, die Kontaktverfolgung nicht mehr gewährleisten kann. Es wurde schnell deutlich, dass dies in den anderen Gesundheitsämtern ebenso ist. Daher muss in Schulen weitgehend ohne Gesundheitsamt entschieden werden. Daher Test-To-Stay-Strategie. Vermutung: 3 Koalitionsparteien auf</li> </ul>
197	
198	
199	
200	

201	Landesebene mit unterschiedlichen Herangehensweisen, daher entstehen
202	Kompromisslösungen wie z.B. die Aussetzung der Präsenzplicht.
203	• Schulschwimmen: grundsätzlich durch Schulträger zu gewährleisten.
204	Jedoch im Bezirk nur noch das Spreewaldbad und Prinzenstraße. Lange
205	Fahrtzeiten daher bis zu Schwimmbädern in andere Bezirke. Personell bedingt
206	oder havariebedingt o.a. fällt Schwimmen teilweise aus, was aber nicht in der
207	Verantwortung der Schulträger sondern der Bäderbetriebe liegt.
208	• Luftreiniger: Zuständigkeit für Bestellung/Auslieferung zentral bei BIM.
209	Zielstellung: alle Räume ausstatten. Bezirk nennt nur Bedarfe der einzelnen
210	Standorte, hat aber keine sonstigen Befugnisse außer dem Monitoring. Die letzten
211	beiden Tranchen sind die größten, bis diese geliefert werden, kann es bis ins
212	Frühjahr dauern.
213	
214	Frage: Test-To-Stay-Strategie als Kapitulation? Idee, dies wissenschaftlich zu
215	evaluieren?
216	• Konkrete Kapitulationshinweise der Gesundheitsämter oder Evaluation
217	nicht bekannt. Eher pragmatischer Umgang der Amtsärzte. Aber im Gegensatz
218	stehend zu den Infektionsschutzmaßnahmenverordnungen stehend.
219	
220	Anmerkung:
221	• Nicht Freitag Info der Gesundheitsämter, Montag die Reaktion der
222	Senatsseite
223	
224	Frage: Temple-Grandin-Schule stark räumlich beengt – gibt es neue
225	Informationen, dies kurz-mittelfristig zu entlasten?
226	• Georg-Werth kann z.Z. noch nicht ausziehen. Erst wenn das möglich ist,
227	kann der Standort umgebaut werden für die Temple Grandin-Schule. Räumliche
228	Entlastung, z.B. in der Marchlewskistraße, wurde in der Vergangenheit geprüft,
229	temporär Raumnutzung im Regenbogenhaus, dort aber zur Zeit Schimmelbefall.
230	Draußen können nicht einfach Container draufgesetzt werden, es gibt dazu viele
231	Vorgaben, die Abstimmungen bzgl. dieser Fachfragen laufen derzeit. Wenn
232	dann würde es jedoch nur eine kleinere räumlicher Entlastung durch Container
233	geben.
234	
235	Bitte: Entscheidungsprozesse transparent machen für die Schule und Elternschaft
236	

237		Es können hierzu keine wöchentlichen Informationen rausgegeben werden. Die
238		Ergebnisse werden aber bekannt gegeben. Wann dies sein wird, ist unklar. Zur
240		Zeit hoher Personalmangel durch Krankheiten usw.
241	<b>TOP 4</b>	<b>Nachwahlen</b>
242		Entfällt
243	<b>TOP 5</b>	<b>Anträge</b>
244		Vor der Diskussion zu den Anträgen wir aus Punkt 6 der Bericht von Uwe
245		vorgezogen.
246		<b>Anmerkungen Uwe zum Brandbrief:</b>
247		Uwe verweist auf seinen umfassenden schriftlichen Bericht zu den Hintergründen,
248		der allen BEA-Mitgliedern vertraulich zugegangen ist. Unter teilweisem Zitieren
249		führt er aus:
250		Ich <b>habe an der Abstimmung nicht teilgenommen, da ich es grundsätzlich</b>
251		<b>ablehne, 5 Tage vor einer Sitzung unseres Gremiums (BEA FK)</b>
252		<b>Presseerklärungen zu umstrittenen Themen abzugeben.</b> Wir haben in der
253		letzten Sitzung beschlossen, die Lage an den Schulen unseres Bezirkes in den
254		Mittelpunkt der Januar-Sitzung zu stellen um überhaupt eine Basis für ein
255		Meinungsbild zu haben. Dazu haben wir auch unsere Umfrage im BEA gestart
256		Darüber hinaus haben wir als BEA FK mehrfach auch gegenüber dem LEA
257		Vorstand, der eine ähnliche Praxis der Öffentlichkeitsarbeit wie bei dem offenen
258		Brief verfolgt (Montags Pressemeldung zu kritischen Themen bevor Freitags das
259		Gremium darüber reden kann) verfolgt, auch so kritisch angemerkt.
260		Solches Vorgehen ohne Rückkopplung entspricht – egal wie man zum Inhalt eines
261		Beschlusses steht – nicht unseren Vorstellungen einer partizipativen Demokratie.
262		
263		Es erfolgt eine intensive Diskussion, wobei das Gremium diese Auffassung
264		einmütig teilt.
265		
266		<b>Antrag 1:</b>
267		1. Der Bezirkselfernausschuss F/K begrüßt die Entscheidung und die Begründung
268		seines Vorsitzenden Uwe Berlo, sich an der Abstimmung zum Offenen Brief nicht
269		zu beteiligen, da es einer vorherigen Diskussion und Meinungsbildung im
270		Gremium des BEA im Vorfeld dazu bedarf.
271		Abstimmung: 0 x nein, 0 x Enthaltung, Antrag einstimmig angenommen
272		

		<p>2. Der Bezirkselfternausschuss F/K distanziert sich aufgrund der mangelnden demokratischen Verfahrensweise von dem „Offenen Brief“. Abstimmung: 0 x nein, 1 x Enthaltung, Antrag angenommen</p> <p>3. Der Bezirkselfternausschuss F/K fordert den LEA-Vorstand auf, den Machtkampf mit der Senatsverwaltung zu beenden und sich auf seine eigentliche Aufgabe der Repräsentanz <u>aller Eltern</u> zurück zu besinnen. Abstimmung Punkt 3 in Ursprungsversion streichen: 20 x ja, Antrag mehrheitlich gestrichen</p> <p>In der nächsten Sitzung kann inhaltlich diskutiert werden zur Formulierung, Beispiele s.u.:</p> <p>„Der Bezirkselfternausschuss F/K fordert den LEA-Vorstand auf, im Interesse der Kinder konstruktiv mit der Senatsverwaltung zusammen zu arbeiten und sich auf seine eigentliche Aufgabe der Repräsentanz aller Eltern zu besinnen/die Vielfalt der Meinungen widerzuspiegeln.“</p> <p>„Der BEA – F/K ist der Meinung, dass demokratische Prozesse zu achten sind und solche ganz Berlin betreffenden Themen stattdessen im LEA besprochen werden sollen, da der LEA die Elternschaft in seiner Vielfalt der Meinungen widerspiegeln soll.“</p> <p><b>Antrag 2 zurückgezogen</b></p>
<p>273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286</p>	<p><b>TOP 6</b></p>	<p><b>Berichte und Informationen aus den Gremien</b></p> <p><b>Anmerkungen Uwe zum Brandbrief:</b></p> <p>Siehe unter TOP 5</p> <p><b>Bericht aus dem BSB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bericht von der BSB-Veranstaltung folgt schriftlich.</li> </ul> <p><b>Bericht aus dem Hygienebeirat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfällt, Infos schriftlich durch Uwe</li> </ul> <p><b>Bericht aus dem LEA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freitag Sondersitzung. Anträge dazu werden Mittwoch rumgeschickt. Bitte sendet Eure Rückmeldungen an unsere LEA Mitglieder unter lea@beas-fk.de!</li> </ul> <p><b>Bericht aus der AG Geschäftsordnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfahren wurde besprochen, Manuel Cammarata zum Sprecher bestimmt. Weite Infos folgen.</li> </ul>

287		
288		
289		
290		
291	<b>TOP 7</b>	<b>Verschiedenes</b>
292		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nächster Termin des BEA am 15.02.2022</li> </ul>
293		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Impfaktion an 02G2 BMH hat stattgefunden mit großer Resonanz. Bei Interesse dazu bitte melden unter: <a href="mailto:gev-vorstand@bmh-schule.de">gev-vorstand@bmh-schule.de</a></li> </ul>
294		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswertung Umfrage im Anhang</li> </ul>
295		
296		Die Sitzung wurde um 21:51 Uhr beendet.

## Anlage

Rang	Thema		Punkte
1.	Schule auf dem Weg in die Zukunft 2 - mit hybridem und selbstständigem Lernen: Schulstruktur; Anpassung Lehrpläne an die Folgen der Pandemie		195
2.	Lehrerbedarf / Personalzuweisung an Schulen (Zumessung)		176
3.	Gesundheitsprävention an Schule - Schwerpunkt auch auf psychische Gesundheit und Ergonomie, Lösungsansätze und Praxistipps		159
4.	Kinder- und Jugendschutzkonzepte, auch im Kontext der Notfallordner und mit aktuellem Stand zu Gewalt an Schulen		157
5.	Schule auf dem Weg in die Zukunft 1 - Digitalisierungsoffensive, Digitalpakt		154
6.	Schulbau-Offensive (auch Schulhöfe)		152
7.	Demokratische Schulentwicklung - Konzepte, Vorgehensweisen, Erfahrungen, Demokratie in der Primarstufe, welche Rolle sollen die Eltern in der eigenverantwortlichen Schule haben		139
8.	Folgen der Schulgesetzänderungen, Inhalt und Bewertung		96